



Liebe Nikolai-Gemeinde!

Ab dem 1. Juni werde ich wieder als Gemeindepastorin in der St. Nikolai-Gemeinde tätig sein. Ich freue mich sehr, dass ich nach dreieinhalb Jahren in die Gemeinde und an die schöne Nikolaikirche zurückkomme. Es ist ein Wiedersehen und ein Neuanfang zugleich.

Gerne stelle ich mich Ihnen vor: Mein Name ist Charlotte Hartwig. Seit 2011 war ich Pastorin in der Claus-Harms-Gemeinde und von 2018 bis 2020 parallel dazu in der Nikolaigemeinde tätig. Im Februar 2020 wurde ich als Referentin des Bischofs im Sprengel Schleswig und Holstein berufen. Nach vielfältigen und gewinnbringenden Erfahrungen in der Begleitung des Bischofs, war es mein Wunsch, in die Gemeindegemeinschaft zurückzukehren. Ich bin verheiratet. Wir haben vier Kinder, die derzeit im Studium sind. Gerne bin ich in der Natur, radel und lese gern. Wenn ich Sie in der Gemeinde besuche, brauche ich keinen Parkplatz; denn ich komme ziemlich sicher mit dem Fahrrad.

Ich freue mich, den Willkommen ausstrahlenden und offenen Ort St. Nikolai mit zu gestalten. Dabei sehe ich der Zusammenarbeit mit Pastorin Schmidt und mit allen Engagierten hier in der Gemeinde mit Freude entgegen. Ich arbeite gerne im Team und wünsche mir, dass wir gemeinsam mit den Mitarbeitenden und Ehrenamtlichen weiter auf dem guten Weg sind, die Nikolaigemeinde zu einem geistigen und geistlichen Zuhause für viele Menschen zu machen. Es ist mir ein Anliegen, die gute Gottesdiensttradition in dieser Kirche weiter zu führen und auch neue Formate des Feierns und der Begegnung zu überlegen. Gerade in diesen herausfordernden Zeiten ist es um so wichtiger, das Evangelium lebendig werden zu lassen, indem wir auf Gottes Wort und auch aufeinander hören und miteinander gestalten.

Meine vornehmliche Aufgabe als Pastorin sehe ich in der Verkündigung, in der Seelsorge, im Austausch und der Begleitung der Menschen, die zu unserer Gemeinde gehören oder sich an sie wenden. Ich freue mich auf die Begegnung mit Ihnen!

Herzliche Grüße  
*Ihre Pastorin Charlotte Hartwig*



## MITTEN IN DER STADT

NACHRICHTEN UND VERANSTALTUNGEN IM JUNI 2023



**Gott gebe dir vom Tau des Himmels  
und vom Fett der Erde und Korn und Wein die Fülle.**

Monatsspruch Juni 2023, Gen 27,28

Liebe Gemeinde,  
liebe Leser\*innen,

überfließendes Leben – ich habe bei diesem Segenswunsch aus dem Buch Genesis sofort sommerliche Bilder und Düfte im Kopf. Ein reich gedeckter Tisch an einem lauen Sommerabend, Leichtigkeit und Sorglosigkeit.

Gott schenke dir ein Leben in Fülle – das ist das Segenswort, das Isaak über seinen Sohn Jakob spricht. Ein wunderbarer Wunsch! Wäre da nicht... ja, wäre da nicht die Geschichte, die um diesen Segen herum erzählt wird. Denn das Segenswort galt eigentlich Jakobs Bruder Esau, dem Erstgeborenen. Jakob hatte seinen Vater getäuscht, den Bruder betrogen, um diese Worte zu hören.

Und er zahlt einen hohen Preis dafür. Jakob muss vor Esaus Zorn fliehen, 20 Jahre lang bleibt er in der Fremde und kommt nicht zur Ruhe. Die Rückkehr in die Heimat, die Versöhnung mit dem Bruder – kein leichter Weg für Jakob. Am Jabbok ringt er mit Gott, wieder um Segen: Ich lasse dich nicht, du segnest mich denn.

Die Versöhnung gelingt. Jakob verneigt sich vor Esau, sieben Mal. Dann schließt Esau seinen Bruder in die Arme. Die Versöhnungsgeschenke, mit denen Jakob Esau milde stimmen wollte, sind gar nicht nötig.

„... ich sah dein Angesicht als sähe ich Gottes Angesicht, und du hast mich freundlich angesehen. Nimm doch meine Segensgabe an, denn Gott hat sie mir beschert, und ich habe von allem genug.“ Endlich

Segen - ohne Streit und Betrug; der Segen muss weder erschlichen noch erkämpft werden, er kann einfach geteilt werden.

*Gott gebe dir vom Tau des Himmels und vom Fett der Erde und Korn und Wein die Fülle.*

Mit der Geschichte bleibt ein „Geschmäckle“ in diesem Segenswort. Es beginnt mit der Annahme, der Segen könne nur *einem* Kind zuteilwerden. Wo der Segen unteilbar scheint, kommt es zu Missgunst und Neid. Ein Riss geht durch die ganze Familie. Segen aber gibt es genug, davon erzählt das Ende der Geschichte. Gott jedenfalls hält sich nicht an das, was die Tradition zu gebieten scheint. Er verschenkt seinen Segen großzügig an beide Brüder. Sein Segen reicht für die ganze Erde, will überfließen und allen zugutekommen.

Ja, ich freue mich an der Fülle des Lebens, am Brot auf dem Tisch und an dem Glas Wein, das ich in lauer Sommernacht mit Freunden genieße. Und ich will mich in solchen Momenten fragen: Wie kann ich meine Lebensfreude weitergeben, damit sie anderen zum Segen wird? Wo kann ich die Fülle teilen? Denn, wenn wir Gottes Segen teilen und verschenken, dann wächst er, breitet sich aus und stiftet Lebensfreude und Versöhnung.

Solche Lebensfülle wünsche ich Ihnen – nicht nur an einem lauen Sommerabend, sondern an allen Tagen Ihres Lebens!

*Ihre Pastorin Maren Schmidt*

## TERMINE IN DER REGION

### This ist me – queer und religiös?

Fotoausstellung in der Ansgarkirche Kiel, Holtenauer Str. 89-91

vom 22.05.-18.06.2023

Rahmenprogramm und Öffnungszeiten unter:  
www.heiligengeist-kiel.de

### Endlich FeierAbend!

Die Glocken läuten. Und der Sonnabend geht mit einem schönen Gottesdienst los - denn ab 18.00 Uhr wird in der Lutherkirche am Schrevenpark jede Woche abwechslungsreich und stimmungsvoll gefeiert. Das könnte ein guter Auftakt sein, bevor der eigentliche Abend und der Sonntag beginnt, freie Zeit, entschleunigt und erfüllt; oder der Start vor dem Essen-Gehen, Theater-Schauen oder Tanzen? Herzlich willkommen!

Wo: Lutherkirche, Schillerstraße 26

Wann: Jeden Sa. 18.00 Uhr für 1 Stunde

Wer: Pastores Martin Gregor, Sabine Klatt oder Prädikant Matthias Thiele sowie Gastprediger\*innen; mit viel Musik von Maren Wassermann und Freunden.

### Gottesdienste zur Kieler Woche

am 18. Juni 2023 um 11 Uhr  
auf dem Asmus Bremer Platz  
Pastorin Maren Schmidt  
und Pastor Tim Schedel

am 25. Juni 2023 um 11 Uhr  
auf dem Asmus Bremer Platz  
Pastorin Sigrun König & Team



### Impressum

V.i.S.d.P.: Pastorin Maren Schmidt | Redaktion: Pastorin Maren Schmidt, Volkmar Zehner, Angela Kunze  
Offene Kirche St. Nikolai, Alter Markt, 24103 Kiel  
Pastorin Maren Schmidt: 0151-74 11 83 58 | Gemeindebüro: 0431-95 098 | KMD Zehner: 0431-55 78 569  
Kontonummer für Spenden: IBAN DE87 5206 0410 0206 4270 49 bei der Evangelischen Bank Kiel



Sa.	03.06.2023	12:00	<b>Friedensgebet in der Jakobi-Kirche</b>	KW 22
So.	04.06.2023	10:00	<b>Gottesdienst im Klostergarten - Trinitatis</b> Pastorin Dr. Charlotte Hartwig und Pastorin Schmidt werden in ihre neuen Stellen eingeführt Pröpstin Almut Witt, Pastorin Dr. Charlotte Hartwig und Pastorin Maren Schmidt Musik: Kieler Blechbläserensemble und Volkmar Zehner	KW 23
Di.	06.06.2023	18:00	<b>Ökumenischer Gottesdienst im Klostergarten</b> mit den Schwestern des Franziskanerinnenkonvents und den Studierenden des Theologischen Studienhauses Kieler Kloster	
So.	11.06.2023	10:00	<b>Gottesdienst - 1. Sonntag nach Trinitatis in der Pauluskirche</b> Konfirmationsgottesdienst Pastorin Daniela Meyer, Orgel: Andreas Koller	KW 24
		18:00	<b>Abendgebet im Klostergarten, Falckstraße 9</b> Pastorin Dr. Charlotte Hartwig Musik: Kieler Blechbläserensemble	
Di.	13.06.2023	15:00	<b>Seniorenkreis</b> Ausstellungsbesuch „This is me. queer und religiös“ mit Pastorin Natascha Hilterscheidt Ansgar Kirche, Holtenuer Str. 91	
Do.	15.06.2023	17:30	<b>Gute-Nacht-Andacht für Familien mit Kindern von 0-10 Jahren in der Ansgarkirche</b> Pastorin Daniela Meyer und Team	
So.	18.06.2023	11:00	<b>Gottesdienst - 2. Sonntag nach Trinitatis auf dem Asmus-Bremer-Platz</b> Gottesdienst zur Kieler Woche Pastor Tim Schedel und Pastorin Maren Schmidt	KW 25
		18:00 (A)	<b>Interreligiöser Queer-Gottesdienst in der Ansgarkirche</b> Pastorin Natascha Hilterscheidt und Team	
So.	25.06.2023	10:00	<b>Gottesdienst - 3. Sonntag nach Trinitatis in der Pauluskirche</b> Pastorin Dr. Charlotte Hartwig, Orgel: Volkmar Zehner	KW 26

[Kurzfristige Änderungen sind nicht ausgeschlossen]

### SanktNikolaiChor on tour

Am Sonntag, 11. Juni, sind die Mitglieder des SanktNikolaiChores zu Gast im Hamburger Michel. Wir gestalten dort um 18 Uhr mit Julian Mallek an der Orgel den Evensong.

Herzliche Einladung, uns zu folgen!

Ihr KMD Volkmar Zehner

## Alles bleibt anders – bekannte Gesichter und neue Strukturen an St. Nikolai

Wie kann es gehen, dass eine kleine Ortsgemeinde wie St. Nikolai mit gerade einmal 2000 Mitgliedern eine so große Kirche unterhält und neben den parochialen Aufgaben den vielfältigen Aufgaben einer Stadtkirche nachkommt? In der Klarheit, dass das nicht funktionieren kann, hat der Kirchenkreis Altholstein die Gemeinde in den vergangenen Jahren im Rahmen einer Leistungsvereinbarung finanziell unterstützt, damit es überhaupt weitergehen kann und St. Nikolai die Pforten nicht schließen muss. Dieser „Rettungsschirm“ war allerdings von Anfang an als Übergangslösung gedacht.

Mehr als zwei Jahre lang haben nun Vertreter\*innen aus St. Nikolai und dem Kirchenkreis in einer Arbeitsgruppe beraten, Konzepte geschrieben und gerechnet, wie die Strukturen an St. Nikolai so verändert werden können, dass sowohl die Parochie als auch die Stadtkirchenarbeit auf stabilen Füßen stehen. Herausgekommen ist ein Modell, in dem Ortsgemeinde und Stadtkirchenarbeit strukturell voneinander getrennt werden, inhaltlich aber weiterhin eng zusammenarbeiten.

Als ersten Schritt zur Umsetzung dieses Konzepts hat der Kirchenkreis eine Pfarrstelle für Stadtkirchenarbeit eingerichtet, die zum 01. Juni 2023 mit Pastorin Maren Schmidt besetzt wird, die sich dann vorrangig um die Aufgaben und Möglichkeiten von St. Nikolai als Innenstadtkirche kümmern wird. Wir hoffen, dass wir auf diesem Wege sichtbar und mit attraktiven Angeboten für unterschiedlichste Menschen Kirche in der Stadt sein können.

Die Stelle der Gemeindepastorin (75%) wird ebenfalls zum 01. Juni 2023 mit Pastorin Dr. Charlotte Hartwig besetzt, die sich dann auf die Aufgaben pastoraler Arbeit in der Ortsgemeinde konzentrieren kann. Parallel arbeiten wir weiter an der regionalen Zusammenarbeit mit den Gemeinden in der Nachbarschaft, so dass sich kirchliche Angebote in der Innenstadt zukünftig gut ergänzen können.

Vieles wird bleiben, wie Sie es gewohnt sind, manches wird sich verändern. Auch Abschiede gehören zu einem solchen Prozess, denn auch in diesem Modell sind die Ressourcen begrenzt. Es sind noch manche Fragen zu klären, manches ist noch zu beraten und zu entscheiden.

Aber wir freuen uns, dass die Perspektiven für St. Nikolai nun so konkret geworden sind und erste Schritte gegangen werden können.

Strukturell getrennt, aber mit einer gemeinsamen Idee, wie St. Nikolai ein lebendiger Ort kirchlichen Lebens sein und bleiben kann - unter dieser Überschrift planen und beraten wir die Zukunft von St. Nikolai und freuen uns über die konstruktive Zusammenarbeit mit dem Kirchenkreis!

### Herzliche Einladung

zur Einführung von

Pastorin Dr. Charlotte Hartwig und

Pastorin Maren Schmidt

im Gottesdienst am 04. Juni 2023

um 10 Uhr

im Klostergarten (Falckstr. 9)

